

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

29.3.1860 (No. 88)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88.

Donnerstag den 29. März

1860.

Bekanntmachung.

Nr. 3,792. Hofrath Singer hier hat angezeigt, daß er seine Agentur zur Beförderung von Auswanderern niederlege, welche er für das Handlungshaus Nestler & Comp. in Mannheim betrieben hat. Zugleich wurde um Zurückgabe der eingelegten Caution gebeten. Dem Gesuch wird stattgegeben werden, wenn binnen 6 Monaten keine Ansprüche an diese Caution angemeldet werden, und zugleich nachgewiesen wird, daß solche Ansprüche gerichtlich verfolgt wurden.
Karlsruhe, den 28. März 1860.

Groß. Stadtamt.

v. Neubronn.

Schweizer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 175 ist auf den 23. April d. J. die bel-étage mit Balkon, bestehend aus 6 ineinandergehenden sehr geräumigen Zimmern, Alkof, Mansarden, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten, und könnte ebenfalls statt dieser Wohnung dieselben Räumlichkeiten im vierten Stock abgegeben werden.

Jähringerstraße Nr. 72 ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend im Vorderhaus in drei Zimmern, das eine mit einem Ladenfenster, Küche, Keller, Speicher, nebst einem Zimmer mit Alkof und Küche, Keller im Hintergebäude, und ist auf den 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 175 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 72 ist im zweiten Stock bei einer stillen Familie ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten und kann bis 1. April oder später bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

In einer angenehmen Lage der Stadt sind sogleich oder auch später zwei auf die Straße gehende Zimmer, mit oder ohne Möbel, mit monatlicher oder vierteljähriger Kündigung, an einen Angestellten zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stallung zu vermieten.

Ein Stall zu 4 Pferden mit Remise ist sogleich oder auf den 23. April zu vermieten in der Amalienstraße. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.

Auf den 23. April wird eine hübsche Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zubehör zu mieten gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] In der Langenstraße Nr. 106 wird auf kommende Ostern ein Mädchen in Dienst gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das waschen kann und sonst in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird auf kommendes Ziel gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Es wird auf Ostern ein Mädchen gesucht, welches nähen und überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 20 im untern Stock.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches einer größeren Haushaltung vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Kriegsstraße, dem gothischen Thurm gegenüber.

[Dienst Antrag.] Eine gute Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, findet auf Ostern bei einer einzelnen Dame eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19.

[Dienstgesuch.] Eine Person von festem Alter, die sehr gut kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, schön waschen, putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern einen Dienst zu erhalten; auch könnte dasselbe in das Zimmer oder zu Kindern gehen. Zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 58.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 2.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen von festem Alter, das gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht auf das nächste Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 149 durch den Hof im dritten Stock.

Imm.

by.

by Mittel, Malitz, abwesend

by.

by.

by.

by Louisa Müller Marktplatz 8.

by.

by.

by.

by.

Imm.

3.

B. Höber jr.

Imm. 3. Langenstr.

by.

Wk. Nachtr.

Imm.

B. Höber.

by.

Rieger.

Imm.

Imm. v. Fabert.

Imm. v. Fabert.

Imm.

Imm. v. Wagner.

Imm. v. Wagner.

Imm.

Imm. v. Gonsel.

Imm. v. Gonsel.

1. Aufl.

C. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfehl
— frisch ger. Winter-Aheinlachs, —
Straßburger Gänseleberpasteten von Henry,
frische engl. und franz. Austern, große See-
krebse, frischen ächt russ. Astracan-Caviar,
pommerische Gänsebrüste,

— frische holl. Sols, Turbots, —
ganz frische Cabeliau, Schellfische, Laberdan,
Anchovis, Sardines in Del, Sardellen in Salz
(frische holl. und franz.), holländ. Haringe,
Schinkenmaulsalat, afrik. Blumenkohl
(billig), Spargeln, Kopfsalat u. u.,
sowie: frische ächte veroneser Salami,
frische delicate westphäl. Cervelat, sehr
schöne frisch ger. Braunschweiger, Göt-
tinger- und Zungenwürste, Schinken-Nou-
lade, Frankfurter Leber- und Bratwürste,
westph. Schinken u. u., wozu

ächt Münchener Bock von Spaten,
" " Lagerbier von Spaten,
" " Bock von G. Pschorr,
" engl. Porter und Ale und
vorzügliches Lagerbier vom Hofbräuhaus Roth-
haus.

Münchener Bier von Spaten und Pschorr,
Export Ale von Pschorr, ächt engl. Porter
und Ale in Flaschen empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Dr. Hamiltons Haarbalsam

anerkannt bestes Mittel den Haarwuchs zu be-
fördern, wird sehr häufig auch anstatt Pomade
benützt; in Flaschen zu 15 und 30 fr. nebst
Gebrauchs-Anweisung, kann solcher daher mit
allem Recht empfohlen werden von

C. B. Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.
Da der Hamilton'sche Haarbalsam vielfältig nach-
gemacht wird, so verkaufe ich, um diesem zu begegnen, äh-
nliches Fabrikat, wie das, welches von andern ausgetobt
wird, das Flaschen zu 8 fr.

Wachs-Pomade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und
Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die
Stange à 18 fr., ist wieder eingetroffen bei
Fr. Herlau.

Schwarze

Mailänder Seidenstoffe
in vorzüglich guter Qualität bei

L. S. Leon Söhne.

Gummischuhe

besten Qualität
empfehl billigst
F. W. Kölig Witwe,
Langestraße Nr. 175 b.

Cheer-Seife

empfehl zum Gebrauch für Hautausschläge, sowie
eine große Auswahl verschiedener Toilette-
Seifen von den geringsten bis zu den
feinsten Sorten, unter Zusicherung der billigst
gestellten Preise.

Karl Heinz, Seifensieder.

Bodenwische.

Meine schon so lange Jahre als vorzüglich
anerkannte Boden- und Friesen-Wische ist
jeden Tag frisch zubereitet nach jeder beliebigen
Farbe bei mir zu haben.

J. Schneider, Bodenwischer,
alte Waldstraße Nr. 18.

Anzeige und Empfehlung.

Im Kontor der Unterzeichneten, Langestraße
Nr. 147 hier, werden fortwährend Staatspapiere
aller Art an- und verkauft, sowie umgetauscht, be-
sonders werden Oesterreichische 100 fl. Kre-
dit-Loose, Nassauer 25 fl., Fürstliche
10 fl., Anspach-Gunzenhauser 7 fl., Ba-
dische 35 fl. und 50 fl. Loose, sowie Neuchâ-
teler 10 und 20 Frankenloose äußerst billig ab-
gegeben.

Zugleich bringe ich mein Incasso-Geschäft, ins-
besondere die Beitreibung von Ausständen im
gerichtlichen und außergerichtlichen Wege in em-
pfehlende Erinnerung, unter Zusicherung pünkt-
licher, prompter und billiger Bedienung.

Kaufmann **Julius Geisendörfer Witwe.**

**Dielen, Rahmen, Latten u.,
Schindeln, Leitern, Waschtügen,
Baum- und Rebpfähle,**

**Blumenpfähle,
Bohnenstecken, Rechen (à 10 u. 12 fr.)**
sind fortwährend zu haben auf der Holznie-
derlage von

Franz Perrin Sohn,

vor dem Mühlburger Thor.

Anzeige.

Auf meinem Steinbohlenplatz, Steinstraße, neben
dem Bürgerspital, sind **buchene Holzbohlen**
zu haben.

L. Bayer.

Bleich-Anzeige.

Auch dieses Jahr nehme ich wieder **Lein-
wand und Garn** zur Besorgung auf die so
sehr beliebte **Naturbleiche** in Zell im Wieseu-
thale an, und bemerke aus Auftrag des Eigen-
thümers, das er für allenfallige Beschädigung
(mit Ausnahme von Wetter-schaden) Garantie
leistet.

Wilhelm Hofmann.

2. Aufl.

1. Aufl.

1859. Juli
bis Ende Juli
1859. Juli
bis Ende Juli

Für die **Naturbleiche** in Randern bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder **Leinwand** zur Besorgung an und sichere dabei die schnellste und beste Bedienung zu.

Christian Kienpp.

Neustadter Naturbleiche.

Hiermit die Anzeige, daß ich für die **Neustadter Naturbleiche** täglich **Leinwand** und **Garn** in Empfang nehme.

Genannte Bleiche, die sich seit einer Reihe von Jahren eines **sehr guten Rufes** zu erfreuen hat, besitzt **herrliche Wiesen**, vorzüglich **klares Wasser**, verbesserte **Einrichtung**, **unschädliches Verfahren** bei der **Bleiche selbst**, und werden überhaupt die anvertrauten **Bleichgegenstände** mit der größten **Sorgfalt** behandelt.

Allenfallsige, in der **Bleiche** oder **Transport** vorkommende **Schaden** werden **prompt vergütet**.

Die **Bleichpreise** mit **Fracht** und **Versicherung** für **Leinwand** und **Gebild** in allen **Breiten**:

halbweiß per Elle . . . 2 1/2 fr.
schön dreiviertelweiß per Elle . . . 3 fr.
rein weiß . . . 3 1/2 fr.

Garn und **Faden** das **rohe Pfund** . . . 20 fr.

Einer recht **zahlreichen Zusendung** steht entgegen: **Sttlingen**, im **März 1860**.

Der **Agent: F. J. Springer.**

Salvator-Bier.

Heute und morgen bei **Karl Heble.**

Zur bevorstehenden **Confirmationszeit** empfehlen **Unterzeichnete** ihren **Vorrath** in

evangelischen und katholischen Gesangbüchern

in **verschiedenen Einbänden** und in **großer Auswahl**, sowie **nachstehende**

Gebetbücher:

Andt, Morgenlänge . . . 4 fl. 3 fr.
wahres Christenthum 2 fl. 36 fr., 3 fl. u. 4 fl. 30 fr.
Savater, Worte des Herzens 1 fl. 12 fr., 2 fl. u. 2 fl. 42 fr.
Gebete . . . 1 fl. 45 fr.
liebliche Ermahnungen an Jünglinge 1 fl. 21 fr.
und 2 fl. 12 fr.
Kempis, Nachfolge Christi 48 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 48 fr.
und 2 fl. 42 fr.
in **Sammt** mit **Schloß** . . . 4 fl. und 5 fl. 24 fr.
Alles mit Gott . . . 1 fl. 20 fr.
Mitgabe auf die **Lebensreise** . . . 1 fl. 27 fr.
Kapff, Gebete . . . 1 fl. 48 fr., 2 fl. 42 fr. und 4 fl.
Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 fr. und 2 fl. 42 fr.
Kleines **Communionbuch** . . . 15 fr. und 30 fr.
Grüneisen, **Christliche Gebete** . . . 2 fl. 42 fr.
Leichmann, **Gebetbuch** . . . 2 fl. 48 fr. und 4 fl. 48 fr.
Frommel, 10 **Gebote** 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. u. 1 fl. 48 fr.
Gosner's **Schäztlästchen** . . . 1 fl. 36 fr. 1 fl. 48 fr.
Luther's **Schäztlästchen** . . . 2 fl. 24 fr.

Guth, **Worte mütterlicher Liebe** an meine **Tochter** 1 fl. 45 fr.
3 fl. 24 fr.
Hofackers **Gebete** . . . 1 fl. 36 fr., 2 fl. 42 fr.
Predigten . . . 3 fl., 3 fl. 30 fr.
Nickel, **Maria** . . . 1 fl. 48 fr., 2 fl. 42 fr., 3 fl. 48 fr.
in **Sammt** mit **Schloß** und **Garn** . . . 8 fl.
Ruhe in Gott . . . 3 fl., 3 fl. 36 fr.
Blüthen der Gottseligkeit . . . 2 fl. 30 fr., 3 fl.
Clarthaufen, **Gott ist die reinste Liebe** . . . 2 fl., 3 fl. 24 fr.
Pellissier, **Erbauungsreden** . . . 1 fl.
Oepfer der **Andacht** . . . 36 fr., 1 fl. 12 fr.
Christliches Bergisimeinnicht . . . 33 fr., 42 fr., 48 fr.
Neues Testament 18 fr., 30 fr., 40 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr., 3 fl.

Bibeln, **altes u. neues Testament** 48 fr., 1 fl., 1 fl. 48 fr., 2 fl. 30 fr., 4 fl. 30 fr., 9 fl.

Müller & Gräff.

Codesanzeige und Danksagung.
Fernen **Verwandten**, **Freunden** und **Bekanntem** machen wir die **Traueranzeige**, daß unser **lieber Gatte**, **Vater**, **Schwiegervater** und **Großvater**, der **Großh. Stalloffiziant** **Joseph Kohrer** im **Alter** von **73 Jahren** am **25. d. M.** **samt** verschieden ist.
Zugleich sagen wir für die **zahlreiche Leichenbegleitung** unsern **wärmsten Dank**.
Karlsruhe, den **28. März 1860**.
Die **Hinterbliebenen.**

Museum.
Die **verehrlichen Mitglieder** des **Museums** werden **hierdurch** in **Kenntniß** gesetzt, daß der **Einzug** der **Beiträge** für das **erste Quartal 1860**, nämlich für die **Monate** **April**, **Mai** und **Juni**, am **1. April** beginnt.
Karlsruhe, den **29. März 1860**.
Der **Vorstand.**

Konzert-Anzeige.
Der **Unterzeichnete** wird **künftigen Dienstag** den **3. April** im **großen Museumsaal** ein **dem Gesammtpublikum zugängliches Vokal- und Instrumental-Konzert** zu **geben** die **Ehre** haben, in **welchem** **mehrere Künstler** der **Hofbühne** und **des Hoforchesters**, sowie **Fräul. Garrigues** und **Herr Schnorr** zum **letzten Male** vor **ihrem Abgange** nach **Dresden** mitwirken werden.
Wilhelm Kalliwoda.

Tagesordnung der II. Kammer.
39. öffentliche Sitzung
auf
Donnerstag den **29. März 1860**,
Vormittags 9 Uhr.
1) **Anzeige neuer Eingaben** und **Motionen.**
2) **Verathung** des **Berichts** des **Abg. Hildebrandt**, die **Vereinbarung** der **Großherzoglichen Regierung** mit dem **päpstlichen Stuhle** vom **28. Juni 1859** betreffend.

2m
3m

imml.

3.
morgen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 29. März. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großh. Hofbühne. **Lohengrin.** Große romantische Oper in drei Akten, von Richard Wagner.

Freitag den 30. März. II. Quartal. 42. Abonnementsvorstellung. **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten, von Scribe und Legouvé; übersetzt von Laube. Hierauf: **Overture** zu „Die Hebriden“ (Fingals-Höhle), komponirt von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Zum Beschluß: **Loreley.** Fragment aus der unvollendeten Oper, von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

26. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 4,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 6"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 3½	27" 6"	"	"
27. März				
6 U. Morg.	+ 1½	27" 7"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 7	27" 7,5"	"	"
6 " Abds.	+ 5½	27" 7,5"	"	"

Gestorben:

28. März. Georg Friedrich, alt 11 Monate, Vater Hoflaquai Schneider.

Die Seiden- und Schönfärberei

von

W. Grasmeyer,

Karl-Friedrichstraße Nr. 1,

empfiehlt sich für kommende Saison in allen dieses Fach betreffende Arbeiten bestens.
Stroh Hüte jeder Art werden zum Färben gerne entgegen genommen.

Cigarren.

Von unserm reichhaltigen Cigarren-Lager erlauben wir uns in abgelagerter Waare bestens zu empfehlen:

zu 1 fr. per Stück:

La Corona, La Fortuna, gest. Java- u. Damen-Cigarren in Etuis.

zu 1½ fr. per Stück:

La Perita, La Teresita, La Flor de Londre, La Victoria, Punctualidad, Lord Wellington, Trabucillos, La Norma, Londre Habana, La Evidencia, Celebrata in gewöhnlicher und in Londre-Facon, **La Rosavita.**

zu 2 fr. per Stück:

Salvadora, Lord Byron, Capualidad, Constanzia, Regalia Upmann, Regalia Imperadora, Marina, Cabanas y Carvajal, Semiramis Londre, Mathilde Londre.

zu 3 fr. per Stück:

Flor de Crespo, Britannia, Salvadora, Primera, Intimidad, Flor de Crespo Londre.

zu 4 fr. per Stück:

Magnolia, El Sol, Upmann.

zu 6 fr. per Stück:

Veneziana Havanna, Newton Havanna, La Rama, Bella Union.

Bei Abnahme von ¼ und ½ Kistchen tritt eine entsprechende Preisermäßigung ein.

Karlsruhe, im März 1860.

Arheidt & Cie.

Langestraße Nr. 62,
gegenüber der Garnisonkirche.

1mal.

Die Hornberger
Porzellan- und Steingut-Fabrik

hat mich in den Stand gesetzt ihre sämtlichen
weiß glacirten Waaren, erster Auswahl,
zu **Fabrikpreisen** abgeben zu können, was ich mir hiermit erlaube empfehlend in Erinnerung zu bringen.

C. F. Dollmätich Sohn,
beim Marktplat.

3mal. 2.

Vorkauf

Kaufung.

Pariser Sommermühen

sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

C. Große, Wittwe & Sohn.

Eine große Parthie zurückgesetzter **Kappen** werden zu 24, 36 und 54 kr. und 1 fl. 24 kr. pr. Stück abgegeben.

1mal.

Neues österreichisches 5% Lotterie-Anlehen
von 200 Millionen Gulden ö. W.

Ich bin ermächtigt, für diese Anleihe zu den bekannten Emissionsbedingungen Subscriptionen ohne weitere Provisionsberechnung bis zum 6. April anzunehmen.

Karlsruhe, den 28. März 1860.

David Homburger.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Ketterer, Registrator m. Frau v. Tauberbischofsheim. Hr. Rishaupt, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Steinberg, Fabr. v. Basel. Hr. Trufmann, Kfm. v. Ebersfeld.

Deutscher Hof. Hr. Warich, Geschäftsränder von Königsheim. Hr. Franzmann, Kfm. v. Berlin.

Englischer Hof. Hr. Baron von Sikoff, Rent. mit Kam. von St. Petersburg. Hr. Didesheim, Gutsbes. von St. Imier. Hr. Wacker, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Mercier, Part. v. Freiburg. Hr. Dreyfuß, Kaufm. v. Mainz. Hr. Rinke mit Tochter v. Leipzig.

Erbringen. Hr. Baron v. Menzingen v. Menzingen. Hr. Hösch, Fabr. v. Düren. Hr. Anderst, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Schatter, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Renton u. Hr. Häiles, Rent. v. Leeds. Hr. Brand, Kfm. v. Offenheim.

Goldener Adler. Hr. Thönissen, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Schäfer, Gastw. v. Köln. Hr. Bunsberger, Kfm. von Obereggstadt. Frau Schmidt von Gaggenau. Hr. Wolbert, Kunstmüller v. Schiltach.

Goldener Ochse. Hr. Gordon, Kfm. von Frankenthal.

Hr. Binke, Kaufm. von Wiesloch. Hr. Mayer, Kfm. von Eichersheim. Hr. Neubauer, Kaufm. von Neustadt. Hr. Depres, Kaufm. von Lauterburg. Hr. Kreiner, Part. von Mingsolsheim. Hr. Brodbeck, Kunstmüller v. Eßlingen.

Goldenes Schiff. Hr. Depres, Kfm. v. Lauterburg.

Goldene Traube. Hr. Rien, Kaufm. v. Erier. Hr. Clemens, Gutsbes. von Elm. Hr. Bopp, Fabr. v. Mannheim. Hr. Zellbeck, Maschinist v. Eßlingen.

Grüner Hof. Hr. Becklin, Hauptleher v. Emmendingen. Hr. Imhoff, Part. v. Basel. Hr. Assenheim, Kaufm. von Offenbach.

Hotel Große. Hr. Seeligmann, Kfm. v. Göppingen. Hr. Ostertag und Hr. Becker, Kaufm. von Mannheim. Hr. Fäul, Kfm. v. Mainz. Hr. Jacobi, Kfm. von Donneberg.

Hr. Schürle, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Arnold, Part. v. Straßburg. Hr. Pohl, Part. von Berghaupten. Frau Helwerth mit Tochter von Heidelberg.

Königlicher Kaiser. Hr. Brosse uno Hr. Nähr, Part. v. Straßburg. Hr. Dufour, Fabr. v. Wies.

Schwan. Hr. Glady, Werkführer v. Heidelberg. Hr. Löwenstein, Kfm. v. Rülzheim.

Weißer Bär. Hr. Willenett, Partik. von Mannheim. Hr. Kopp, Kfm. v. Krozenburg. Hr. Eisländer, Kfm. v. Hanau. Hr. Dargler, Kfm. v. Nancy.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

2mal
3mal